



## Ärztliches Zeugnis zur Übernahme in ein Beamtenverhältnis auf Probe

Formular Stand: 24. Juni 2020

Titel, Vorname, Name \_\_\_\_\_  
 Geburtsdatum \_\_\_\_\_  
 Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
 Postleitzahl, Wohnort \_\_\_\_\_  
 ausgewiesen durch:            Personalausweis            Reisepass

### Arzt mit Anschrift

Titel, Vorname, Name \_\_\_\_\_  
 Arztbezeichnung \_\_\_\_\_  
 Straße, Hausnummer \_\_\_\_\_  
 Postleitzahl, Ort \_\_\_\_\_

Auf Grund der Anamnese/Untersuchung, vorliegender bzw. ggf. zusätzlich erhobener oder eingeholter medizinischer Befunde und sonstiger Unterlagen (wie z. B. Fremdbefunde, fachärztlicher Zeugnisse oder Gutachten) ergibt sich folgende ärztliche Beurteilung der gesundheitlichen Eignung:

- 1     Gegen eine Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe bestehen aus ärztlicher Sicht **keine Bedenken**.

Der aktuelle Gesundheitszustand lässt auf eine uneingeschränkte gegenwärtige Leistungsfähigkeit schließen und weist keine relevanten Anhaltspunkte für eine spätere Dienstunfähigkeit oder krankheitsbedingte erhebliche und regelmäßige Ausfallzeiten auf.

Der aktuelle Gesundheitszustand weist bereits eine Erkrankung auf, die die gegenwärtige Leistungsfähigkeit jedoch nicht einschränkt. Unter Ausschöpfung der vorhandenen medizinischen Erkenntnisse lassen sich vorzeitige dauernde Dienstunfähigkeit oder krankheitsbedingte erhebliche und regelmäßige Ausfallzeiten weder feststellen noch ausschließen.

- 2     Gegen eine Übernahme in das Beamtenverhältnis auf Probe bestehen aus ärztlicher Sicht Bedenken wegen:

(Ausführungen zur hinreichenden Tatsachenbasis sowie der medizinischen Anhaltspunkte/Diagnose)

Auf Grund des aktuellen Gesundheitszustandes ist aus ärztlicher Sicht mit überwiegender Wahrscheinlichkeit mit

erheblichen krankheitsbedingten Fehlzeiten

vorzeitiger, krankheitsbedingter Dienstunfähigkeit

vor Erreichen der gesetzlichen Altersgrenze zu rechnen.

- 3     Weitere Erläuterungen zu möglichen Einschränkungen auf Grund des bestehenden Gesundheitszustandes finden sich auf einem Beiblatt.

- 4 Zum Zeitpunkt der ärztlichen Untersuchung bestand eine festgestellte Schwerbehinderung (GdB wenigstens 50) bzw. eine amtliche Gleichstellung:

Ein Mindestmaß an gesundheitlicher Eignung liegt vor, liegt nicht vor.

- 5 Ein ausreichender Schutz vor Masern

liegt vor.

liegt nicht vor.

liegt aufgrund medizinischer Kontraindikation nicht vor.

---

Ort, Datum

---

Stempel und Unterschrift des Arztes

Zutreffendes bitte ankreuzen. Es können mehrere Punkte zutreffen.

*Hinweis: Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird die männliche Form gewählt. Sie bezieht sich jedoch gleichermaßen auf alle Geschlechter.*